

Vergabe von Leistungspunkten - Qualifizierungsportfolio

Beitrag von „Conni“ vom 27. April 2005 20:56

Hallo Melanie,

bei uns muss noch kein Portfolio geführt werden. Es musste aber an meiner letzten Schule mal eine Liste ausgefüllt werden mit Nachweisen über schulinterne Lehrerfortbildungen.

Das Dumme an der Sache ist, dass Fortbildungen nur dann Sinn machen, wenn sie von den Betroffenen auch irgendwo gewollt und als sinnvoll erachtet werden.

Für mich gibt es momentan z.B. noch nicht viele sinnvolle Angebote, weil ich schon auf die neuen Rahmenlehrpläne hin ausgebildet wurde, aber viele Kolleg/innen davon noch nicht mal die Grundbegriffe kennen. Beim Grundschultag saß ich 5 Unterrichtsstunden da und hab mich gelangweilt, na ok, 4 Stunden Langeweile, die eine Fortbildung war wenigstens witzig gemacht, auch wenn didaktisch nicht wirklich inspirierend. Das ist rausgeworfene Zeit (und war zum Glück kostenlos). Die Musikfortbildungen meines Bundeslandes habe ich auch abgeschrieben, seit ich mal 80 km pro Strecke zu einer Fortbildung gefahren bin, bei der ich die Noten besser beherrschte als die Dozentin. Die andere war ok, sie wollten aber ein bestimmtes Heft mit Kassette mit Tänzen drauf von einem bestimmten Verlag verkaufen für recht viel Geld und es hat fast keiner gekauft, weil kaum noch jemand mit Kassette arbeitet und es keine CD zum Heft gibt. Damit hat man dann entweder die Möglichkeit, sich in stundenlanger Arbeit die Tänze auf andere Musiken umzuschreiben (die Choreografien passen meist nicht beliebig auf andere Musik) oder man sagt "Schön wars, Benzin und Zeit hats viel gekostet, aber anwenden kann ich es nicht." Schade drum. Die Musikfortbildungen meines Nachbarbundeslandes sind aber teilweise wirklich gut und da bezahle ich dann auch gerne für, wobei es keine horrenden Summen sind. Aber ich bin im Moment im Kollegium die einzige, die noch so viel zu Fortbildungen fährt.

Wenn du erstmal volle Stunden hast, hast du wohl gar nicht die Zeit.

Sinnvoll fände ich - habe ich schon woanders geschrieben - eine grundlegende Fortbildung für fachfremd unterrichtete Fächer, die nicht Musik sind.

Grüße,
Conni